

Wir im Wo hratal



März 2011 - In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal

Kostenloses Monatsmagazin für Wohra, Halsdorf, Langendorf und Hertingshausen

Karneval in Wohratal



Am Samstag, dem 05. März 2011 findet traditionell ab 19.33 Uhr die große Karnevals-Prunksitzung im Bürgerhaus Wohratal statt. Die Besucher erwarten ein Karnevals-Programm der Spitzenklasse! Am Programm beteiligen sich neben zahlreichen einheimischen Vereinen wieder Gruppen aus Rauischholzhausen, Marburg, Momburg und Neustadt - und selbstverständlich sind auch die VfL Feuerfunken aus Neustadt mit von der Partie. Nach der Prunksitzung spielt die Kapelle zum Tanz auf und für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein!

Der Sonntag gehört traditionell den jüngsten Karnevalsfreunden in Wohratal. Pünktlich um 14.33 Uhr beginnt der Kinderfasching im Bürgerhaus Wohratal. Die Kinder erwarten ein kurzweiliges, lustiges Unterhaltungsprogramm mit Vorführungen und Beiträgen. Sie kommen bei Bonbon-Raketen und jeder Menge Süßigkeiten voll auf ihre Kosten. Kaffee und Kuchen sowie kühle Getränke stehen zur Verfügung - und auch die Live-Kapelle ist wieder mit von der Partie. Ab ca. 17.30 Uhr endet das offizielle Programm.

Foto: Günter Linker

Veranstaltungskalender++Historisches++Aktuelles++Jugend++Porträts++Vereine

Ihr Partner
"Rund ums Auto"



Autohaus Denzel GmbH
Würfelweg 1 - 17
35288 Wohratal - Wohra

Sommerreifen zu Frühbucheypreisen

Tel. 0 64 53 - 91 35 0 www.autohaus-denzel.de info@autohaus-denzel.de

Denzel
IHR AUTOHAUS

Kundendienst

Service Wohratal

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung WOHRATAL, Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal
 montags bis mittwochs von 08.00 bis 12.00 Uhr
 und von 13.30 bis 16.30 Uhr
 donnerstags von 08.00 bis 12.00 Uhr
 und von 13.30 bis 18.30 Uhr
 freitags von 08.00 bis 13.00 Uhr

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale 06453 / 6454-0
 Fax 06453 / 6454-22
 Bürgermeister Peter Hartmann 06453 / 6454-10
 Achim Homberger 06453 / 6454-15
 Gunhild Kamann 06453 / 6454-14
 Bärbel Schleiter 06453 / 6454-13
 Marita Straube-Schneider 06453 / 6454-16
 Gerhard Zulauf 06453 / 6454-12
 Ines Dicken 06453 / 6454 21

Bauhof der Gemeinde

1. Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal
 Tel. 06453 / 648833, Fax 06453 / 6480239
 2. Kläranlage Halsdorf, Tel. und Fax 06425 / 1217

Ortsvorsteher

WOHRA: Hannelore Keding-Groll, Kreuzackerweg 5, Tel. 06453/1418

HALSDORF: Hans-Georg Scheufler, Hauptstr. 30, Tel. 06425 / 2620

LANGENDORF:

Bernhard Schneider, In den Erlengärten 12, Tel. 06453 / 7543

Sprechstunde des Ortsgerichtes

Dorfscheune Langendorf, Flohweg 1, 35288 Wohratal, Tel. 06453 / 420
 Ortsgerichtsvorsteher Werner Hartmann
 Sprechzeiten jeden 1. + 3. Mittwoch von 18-19 Uhr sowie nach
 Vereinbarung, Tel. 06453 / 7790

Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

Ortsteil WOHRA
 1. Bürgerhaus Wohratal (Küche), Halsdorfer Str. 56, 06453 / 6454-24
 2. Hofreite Wohra (Küche), Gemündener Str. 24, 06453 / 6456-55
 Ortsteil HALSDORF, Treffpunkt, Hauptstraße 13, 06425 / 1380
 Ortsteil LANGENDORF, Dorfscheune, Flohweg 1, 06453 / 420
 Ortsteil HERTINGSHAUSEN
 Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3, 06453 / 310

Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

1. Ortsteil WOHRA
 donnerstags, Grundschulgebäude, von 18.30 bis 19.30 Uhr
 2. Ortsteil LANGENDORF
 jeden 2. + 4. Dienstag im Monat, Dorfscheune, 18.00 bis 18.30 Uhr
 3. Ortsteil HERTINGSHAUSEN
 Ab sofort neue Öffnungszeiten: **jeden 1. Dienstag im Monat**,
 Feuerwehrgerätehaus, von 16.00 bis 17.00 Uhr

Schulen in der Gemeinde

Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3 06453 / 7461
 Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8 06425 / 921010

Kindergärten in der Gemeinde

Ev. Kindertagesstätte "Die Arche", OT Wohra, Männerstatt 14, 06453/7411
 Ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume",
 OT Halsdorf, Hauptstraße 23, 06425 / 2233

Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Gemeindebrandinspektor Martin Denzel 06453/9135-25
 Stellv. Gemeindebrandinspektor Alexander Bach 06453/645586
 Wehrführer WOHRA, Mario Homberger 06453 / 648450
 Wehrführer HALSDORF, Stefan Bubenheim 06425 / 921577
 Wehrführer LANGENDORF, Ralf Schneider 06453 / 6480480
 Wehrführer HERTINGSHAUSEN, Uwe Boucsein 06453 / 551
 Feuerwehrgerätehaus WOHRA, Zum Bahnhof 11 06453 / 1717
 Feuerwehrgerätehaus HALSDORF, Hauptstr. 13 06425 / 1380
 Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF, Flohweg 11
 Feuerwehrgeräteh. HERTINGSHAUSEN, Am Zollstock 3, 06453/310

Service Telefonnummern

Notrufe

Polizei 110
 Polizeistation Stadtallendorf 06428 / 93050
 Feuerwehr 112
 Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren über die Notrufzentrale. Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.
 Hauptfeuerwache Marburg 06421 / 17220
 Krankentransporte, Zentrale Marburg 06421 / 19222
 Arztpraxis: Gemeinschaftspraxis Dr. med. Dina Schweizer, Dr. med. Karl-Heinz Wenz, Heide Bassaly 06453 / 411
 Zahnarztpraxis: Claudia Strack-Guth 06453 / 7211
 Apotheke im Wohratal 06453 / 331
 Telefonseelsorge (kostenlos) 0800/1110111 und 0800/1110222

Ärztlicher Notdienst

Sa. 5.3. - So. 6.3.:

Dr. Keute, Haina-Löhlbach, Tel. 06455/911496

Sa. 12.3. - So. 13.3.:

Dr. Uffelman, Gemünden, Tel. 06453 / 91270

Sa. 19.3. - So. 20.3.:

Dr. Rosenthal, Haina, Tel. 06456 / 409

Sa. 26.3. - So. 27.3.:

Dr. Engelbert, Stützer, Gemünden, Tel. 06453 / 421

Apothekendienst

Mo. 28.2. - So. 6.3.: Walpurgis Apotheke Gilserberg, T. 06696/500
Mo. 7.3. - So. 13.3.: Apotheke im Wohratal, Wohra, T. 06453/ 331
Mo. 14.3. - So. 20.3.: Adler Apotheke Rauschenberg, T. 06425/ 308
Mo. 21.3. - So. 27.3.: Apotheke Rosenthal, T. 06458/1234
Mo. 28.3. - So. 3.4.: Kloster Apotheke Haina, T.06456/336 oder 429
Mo. 4.4. - So. 10.4.: Rosen Apotheke Gemünden, T. 06453/389

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung:
 Christa Cloos, Büro:Steinweg 2, 35274 Kirchhain
 Tel. 06422 / 4000, Fax 06422 / 4001
 Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)
 Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal
 Tel. 06453 / 7038. In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst rund
 um die Uhr unter der Nummer 0172 / 6869115.

Beschwerdestelle Altenpflege:

Friedrichstr. 36, 35037 Marburg, Sprechzeiten:
 Dienstag, 14-16 Uhr; Freitag, 10-12 Uhr, Tel. 06421/201-119

Störfälle in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0.
 Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen der:
 a) Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
 Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal, Tel. 0173 / 5161950
 b) Stromversorgung: E.ON Mitte AG, Kundenservice 01801 / 326000, Entstörungsdienst Strom 01801 / 326326; Gas 01803 / 346427
 c) Allgemeine Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal
 Tel. 0173 / 5161950

Öffnungszeiten der Post-Service-Stelle

Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal
 montags bis donnerstags: 15:00 - 16:00 Uhr
 freitags und samstags: 10:00 - 11:00 Uhr

Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und Schlachtabfällen:

Zweckverband Rivenich, Am Orschbach 1, (TBA) 54518 Rivenich
 Tel. 06508 / 91430, Fax 06508 / 914332

Abfallentsorgung: Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Hausbergweg 1; 35236 Breidenbach
 Telefon: 06465 9269-0; Telefax: 06465 9269-26
 E-Mail: info@mzv-biedenkopf.de

Wohratal aktuell

100 Jahre jung...
TSV Wohratal 1911 e.V.
 ...und noch voller Schwung



lädt ein zum

Seniorenkarneval 2011

Freitag, den 04.03.2011

Beginn: 14.11 Uhr

im Bürgerhaus Wohratal

Eintritt frei !!!

Schützenverein Halsdorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Samstag, den 19.03.2011 im Aufenthaltsraum des Schießstandes im Bürgerhaus Wohratal statt. Beginn: 18:30 Uhr
 Tagesordnung:
 1. Begrüßung

2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
- a) Verlesen der Protokolle
- b) Sportberichte
- c) Kassenbericht
- d) Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl des Gesamtvorstandes
6. Verschiedenes
7. Übergang zur Jahreshauptversammlung der Schießgemeinschaft

Abendsprechstunden des Bürgermeisters in den Ortsteilen

Die Abendsprechstunden des Bürgermeisters finden an folgenden Tagen statt

- Donnerstag, 10. März Hofreite Wohra, 18.00 - 18.30 Uhr
 Donnerstag, 17. März Treffpunkt Halsdorf, 18.00 - 18.30 Uhr
 Donnerstag, 24. März Dorfscheune Langendorf, 18.00 - 18.30 Uhr
 Donnerstag, 31. März Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen, 18.00 - 18.30 Uhr

Eine vorherige Anmeldung zu diesen Sprechstunden ist nicht erforderlich. Es besteht aber natürlich die Möglichkeit, Anliegen im Vorfeld telefonisch (direkte Durchwahl: 06453/6454-10) oder per email p.hartmann@wohratal.de abzustimmen, damit dann zur Sprechstunde auch gleich evtl. erforderliche Unterlagen mitgebracht werden können.

Impressum: Herausgeber: Grundblick Druck; Wilfried Otto, Willi Schmidt, Vor dem Wald 16, 35085 Ebsdorfergrund, Tel. 06424/964020, Fax: 06424/964021. Die Herausgeberschaft erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal. **e-mail:** post@grundblick.de; Termine nach telefonischer Vereinbarung. **Lay-Out, Anzeigen:** Willi Schmidt, Martina Schäfer. **Vertrieb:** Das „Wir im Wohratal“ wird in einer Auflage von 1000 Exemplaren an alle erreichbaren Haushalte in der Gemeinde Wohratal kostenlos verteilt. Alle Adress- und Programmangaben sind ohne Gewähr. **Hinweise:** Für den Abdruck von Daten aller Art, insbesondere bei den Anzeigen, wird keine Haftung übernommen. Das Copyright der Artikel, Fotos und Anzeigenentwürfe bleibt beim Verlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Schadensersatzansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen. Wir garantieren nicht, daß jeder abgelieferte oder geplante Beitrag veröffentlicht wird und behalten uns Kürzungen aus Platzgründen vor. Reproduktionen des Inhalts und Teilen daraus sind nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlags gestattet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Brandschutztipps - Ein Service der FFW Wohratal -

Sie brauchen Hilfe?

Die 112 ist Ihre Rettungsnummer!

Was ist die 112?

Die 112 ist die einheitliche europäische Notrufnummer, die überall in der EU kostenlos genutzt werden kann.

Es können überall und jederzeit Unfälle geschehen. Egal, ob Sie sich zu Hause oder in einem anderen Land der EU aufhalten. Wenn Sie in einen Unfall verwickelt oder Zeuge eines solchen werden, wenn Sie sehen, dass es brennt, oder einen Einbruch bemerken - wüssten Sie dann, welche Notrufnummer Sie wählen müssen?

Egal, ob aus dem Festnetz oder vom Handy aus - merken Sie sich einfach die 112!

Wählen Sie die 112:

- zur Aufnahme einer Verbindung mit einem Notrufdienst
- in allen EU-Ländern
- aus dem Festnetz (einschließlich öffentlicher Telefone) oder vom Handy aus
- gebührenfrei

Die 112 tritt nicht an Stelle der bestehenden nationalen Notrufnummern. In den meisten Ländern ergänzt sie diese. Dänemark, Finnland, die Niederlande, Portugal, Schweden und seit Kurzem auch Rumänien haben sich jedoch für die 112 als einzige Notrufnummer entschieden.

Die 112 wird auch in einigen Ländern außerhalb der EU verwendet (wie etwa die Schweiz und Südafrika) und ist weltweit in GSM-Mobilfunknetzen benutzbar.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen und werden um Ihre Teilnahme gebeten.
 Es erfolgen keine personenbe-

zogenen Einladungen
 Mit freundlichem Schützengruß
 gez. Harald Damm, 1.Vors.

Regionale Wirtschaft - aktuell

Obst & Gemüse Knöppel



Schon lange heißt es in Marburg nicht mehr "Ich gehe auf den Markt" sondern "Ich gehe zu Knöppel!" Seit über 60 Jahren lässt man sich dort gern von den netten VerkäuferInnen mit Rat zur Seite stehen und sich bedienen. Nun kann man auch im schönen Wohratal in der "kleinen Markthalle" Obst, Gemüse und Pflanzen kaufen. Jeden Freitag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der alten Molkerei in Wohratal-Wohra ist das Markthallen-Team für Sie da. Einmal im Monat gibt es neue Angebote, die an öffentlichen Plätzen, wie zum Beispiel bei der Bäckerei Bubenheim oder bei der Tankstelle Star, aushängen. Schauen Sie doch vorbei und sagen auch - "Ich gehe zu Knöppel, mein Obst & Gemüse- Händler!"

Bonifatius (675 - 754)

Für den Verein Kultur im Dorf Wohratal konnte Klaus Hamatschek am 17.02.2011 einige interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer und den Referenten Bürgermeister a.D. Wilfried Carle aus München begrüßen.

Zu Beginn erläuterte Wilfried Carle den Missionsbefehl, der sich aus dem Matthäus-Evangelium ergebe. Das Ziel des Missionsbefehles sei die Annahme des Christentums durch den politischen Herrscher gewesen, weil der Herrscher die Religion für sein Gebiet bestimmte.

Das Christentum ist mit der Taufe begründet. Sie gilt lebenslanglich, auch beim Wechsel der Konfession. Die ersten Christen in Europa gab es zur Zeit des römischen Kaisers Konstantin der Große (um 280-337), der im Jahre 313 das Mailänder Edikt zum Schutze des Christentums erließ.

In Europa begann die Missionierung sehr stark in England. Es wurden Klöster gegründet, in denen Bildung und Ausbildung und Krankenpflege und Landwirtschaft betrieben wurde. Von England aus breitete sich die Missionierung auf das Festland aus, geprägt durch strenge Askese und starken Wandertrieb. Diese Zeit war auch der Beginn des Mönchtums, dem Benedikt durch seine Regeln feste Formen gab.

Bonifatius stammt aus Wessex in England und hieß Winfried. Im Alter von 7 Jahren kam er ins Kloster, wo er Erziehung und Ausbildung genoß und auch Dienst tun mußte. Mit 30 wurde er zum Priester geweiht, er wurde damit auch Lehrer. Mit 40 wurde er Missionar mit dem Auftrag, den Germanen die frohe Botschaft zu verkünden.

Im Alter von 46 Jahren unternahm er seine erste Romreise, und er



erhielt den Missionsauftrag unter dem Namen Bonifatius. Er begann seine Arbeit in Thüringen und in Oberhessen. Sein Ziel war die Amöneburg, wo die Bewohner getauft wurden, deren Glaube verkümmert war. Mit 50 war seine zweite Romreise. Er wurde Missionsbischof und stand unter dem Schutz Karl Martells (714-741). Im Alter von 51 Jahren fiel er mit seinen Helfern die Donareiche bei Fritzlar. Er wollte damit zeigen, daß die Götter, insbesondere der germanische Gewittergott Donar, keine Macht über Christenmenschen haben.

Bonifatius gründete die Klöster in Fritzlar und in Amöneburg. Als er 60 Jahre alt war, wurde er zum Erzbischof ernannt. Mit 65 ging er zum drittenmal auf Romreise. Weil Fulda sein Lieblingskloster war, wollte er dort einmal beerdigt werden.

Im Jahre 754 wurde er 80-jährig in Friesland erschlagen. Mit einer großen Zahl seiner Getreuen starb er dort den Märtyrertod, wo er einmal auf dem Festland begonnen hatte. Seinem Wunsche entsprechend, fand er seine letzte Ruhe im Dom zu Fulda.

Auch im Heimatbereich Münchenhausen gibt es heute noch Zeugnisse des Mönches - Priesters - und Missionars Bonifatius:

Bonifatius-Quelle

Bonifatius-Trappe.

Weil der Bonifatius-Vortrag eine Vorbereitung auf eine Stadtführung in Amöneburg im Frühjahr 2011 sein sollte, lud Klaus Hamatschek die Teilnehmer dazu ein. Auch in Rosenthal soll im Sommer eine Stadtführung sein, die der anwesende Herr Salzmann übernehmen wird. Mit einem Dank an den Vortragenden und an die Teilnehmer endete ein interessanter Abend.

Klaus Hamatschek

Fit für die Gemeindevertretung



Die Sicherung guter Lebensbedingungen auf dem Lande in einer älter werdenden Gesellschaft ist das große Ziel, das sich die Kandidaten auf der CDU-Liste zur Wahl der Wohrataler Gemeindevertretung gesetzt haben. Es kandidieren: Andreas Müller, Heiner Hellwig, Harald Damm, Adolf Gade, Brigitte Pandikow, Hans Erich Lindner, Frank Immel, Werner Hamel, Wilhelm Herbst, Dr. Gerhard Willmund, auf dem Foto von links nach rechts, ferner Werner Hartmann, Gerhard Würgatsch, Heinrich Vaupel und Hans Schmittmann.

(Foto und Verfasser: Dr. G. Willmund)

06421 • 948030

Boden • Heizung/Sanitär • Maler • Reinigung

HAUS-UND HANDWERK

Meisterleistung aus Marburg
St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH

Das kompetente Team

- Heizung u. Sanitär
- Parkett u. Fußbodenbau
- Malerarbeiten
- Reinigungsservice

Molkereistraße 1 35039 Marburg
Tel. (0 64 21) 94 80-30
Fax (0 64 21) 94 80-3 40

Volkshochschule bietet Reise mit dem Sonderzug in die Toskana an

Vom 8. bis zum 15. Mai die Schönheiten einer einzigartigen Landschaft erleben

Marburg-Biedenkopf - Die vhs Marburg-Biedenkopf lädt dazu ein, vom 8. bis 15. Mai 2011 in die Toskana an die Versilienküste zu fahren. In diesen Tagen finden mehrere weitere Ausflüge in besonders interessante Orte in der Toskana statt.

Schon der Start in diese Reise wird den Teilnehmern leicht gemacht: Mit Bussen werden die Mitreisenden im Landkreis abgeholt, um dann mit dem Sonderzug durch schöne Landschaften bis nach Fidenza zu fahren.

Folgende Ausflugsziele sind vorgesehen:

Carrara und der Marmorsteinbruch: In den Hügeln unweit des Meeres liegt Carrara mit circa 70.000 Einwohnern, das durch seine Steinbrüche bekannt ist. Hier beschaffte sich schon Michelangelo das Material für seine Werke. Während einer geführten Besichtigung erhält man einen guten Einblick über alte und neue Abbautechniken. In Pietrasanta in der Nähe von Carrara können dann die Arbeiten von Steinmetzen, Bildhauern und anderen

Künstlern, die sich hier angesiedelt haben, besichtigt werden.

Pisa: Mitten in Herzen der Provinzhauptstadt liegt auf einem großen Rasenplatz das, was die Stadt so berühmt macht - der Dom mit Taufkapelle und dem schiefen Turm. Mit dem Bau des Glockenturmes wurde 1173 begonnen. Weniger bekannt ist die reizende Altstadt von Pisa mit den kostbaren Bauwerken des Wunderplatzes.

Lucca: Umbaut von starken Mauern ist diesem Städtchen eine besondere Atmosphäre zu Eigen. Die ständige Erneuerung im Laufe der Jahrhunderte sieht man ihr kaum an. Lucca zählt sicherlich zu den reizvollsten Städten der Toskana.

Cinque Terre: Die "Fünf Länder", wie das Gebiet der fünf Dörfer schon seit ewigen Zeiten heißt, kleben an steilen Felsen über dem Meer und sind untereinander nur per Schiff, zu Fuß oder mit der Bahn zu erreichen. Hier bieten sich immer wieder eindrucksvolle Ausblicke auf das Meer.

Florenz: Die toskanische Hauptstadt blühte im 14. und 15. Jahrhundert auf und setzte die Maßstäbe in der europäischen Kunst und Kultur. Viele Künstler und Gelehrte siedelten sich an. Die historische Altstadt wurde 1982 in das UNESCO-Weltkulturerbe aufgenommen.

Insel Elba: Der Reiz von Elba liegt nicht nur in der vielfältigen Landschaft und dem milden Klima sowie der Geschichte, sondern auch in den kleinen ruhigen Orten wie Marina di Campo oder Porto Azzurro.

Neu hinzugekommen ist das Angebot, in der Toskana mit dem Fahrrad unterwegs zu sein. Alternativ zu den im Prospekt angebotenen Ausflügen wird die Möglichkeit angeboten, sich sportlich zu betätigen und die Toskana per Fahrrad zu erkunden. Drei geführte Tagesausflüge (von professionellen Radführern und einem Deutsch sprechenden Reiseleiter begleitet) werden angeboten. Die Radführer besitzen das Know-how und das erforderliche Werkzeug für die gängigen Fahrrad Reparaturen. Für alle Fälle steht ein Begleitauto abrufbar bereit. Die Fahrradausflüge führen unter an-

derem nach Forte dei Marmi und an den Lago di Massaciuccoli über Viareggio und Versilia.

Nähere Informationen zu der Reise sind erhältlich bei der vhs Marburg-Biedenkopf, Karin Lippert, Hermann-Jacobsohn-Weg 1, 35039 Marburg, Telefon: 06421 / 405-6719.

Neuer Verwaltungseingang



Seit dem 21. Februar ist die Gemeindeverwaltung ausschließlich über den neuen Eingang auf der Südseite des Bürgerhauses (vor dem BGH stehend linke Seite) zu erreichen. Dort befindet sich nun auch die Poststelle der Deutschen Post. Der bisherige Eingang auf der Ostseite dient ab sofort allein als Zugang zu den Sälen des Bürgerhauses. Wir bitten um entsprechende Beachtung.

SPD Wohrratal stellt Listen für Kommunalwahl auf



Bei Ihrer Wahlversammlung hat die SPD Wohrratal folgende Kandidaten für die Gemeindevertretung nominiert:

- | | |
|--------------------------|---------------------------|
| 1. Karl-Ludwig Bubenheim | 2. Klaus-Dieter Engel |
| 3. Ingo Neurath | 4. Hans-Günter Vestweber |
| 5. Walter Reuter | 6. Erich Eggers |
| 7. Hans-Georg Scheufler | 8. Martin Fackiner |
| 9. Klaus Schönfeld | 10. Helmut Becker |
| 11. Torsten Dörr | 12. Eckhard Schäfer |
| 13. Hermann Kreuer | 14. Wilhard Bousein |
| 15. Klaus Dressler | 16. Annemarie Schollmeier |
| 17. Harald Kren | 18. Anneliese Engel |
| 19. Walter Horbel | 20. Heinrich Schmiermund |

Die SPD Wohrratal hat Ihren Wahlkampf unter das Motto "Verantwortung für Generationen" gestellt.

In der Wahlversammlung wurden auch die Kandidaten der SPD für den Ortsbeirat Halsdorf nominiert:

- | | |
|-------------------------|-------------------|
| 1. Hans-Georg Scheufler | 2. Hermann Kreuer |
| 3. Klaus Dressler | 4. Ralf Paech |
| 5. Willi Schollmeier | |

Förderung des Chorwesens: Anträge bis 31. März 2011 einreichen Projektförderung und Jugendarbeit sind die Schwerpunkte

Marburg-Biedenkopf - Auch in diesem Jahr sollen die Chöre und Bläsergruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf vor allem bei herausragenden Projekten, in der Jugendarbeit sowie bei Qualität verbessernden Maßnahmen (wie etwa Stimmbildungsseminare) im Bereich des Chorwesens gefördert werden. "Wir haben im Landkreis Marburg-Biedenkopf fast vierhundert Chöre und Bläsergruppen bei insgesamt 188 Ortschaften. Dieses beeindruckende Verhältnis zeigt deutlich, wie ausgeprägt das Chorwesen im Landkreis Marburg-Biedenkopf ist", sagte Landrat Robert Fischbach.

Die Förderung des Chorwesens erfolgt einerseits im Rahmen einer Sockelförderung, die ausschließlich den Sängerkreisen, Sängerbänden und Kirchen zur weiteren Verwendung, insbesondere für Fortbildungen, zur Verfügung gestellt wird. Andererseits können Chöre im Rahmen einer Projektförderung unterstützt werden. Dadurch sollen alle Chöre die Möglichkeit erhalten, bei besonderen Aktivitäten, die über das übliche Maß hinausgehen, finanziell gefördert zu werden.

Grundsätzlich gilt, dass Projekte gefördert werden, die beispielhaft sind, herausragende Leistungen darstellen und vor allem der Förderung und Ausbildung der Kinder- und Jugendchöre dienen. Als mögliche Förderungskriterien kommen so zum Beispiel die Gründung eines Chores bzw. einer Gruppe oder Jugendchores, Weiterbildungs- oder Stimmbildungsveranstaltungen (zum Beispiel als Wochenendseminare) aber auch die Ausrichtung von Veranstaltungen wie "Wertungs- oder Kritiksingen" in Betracht.

Wichtig dabei ist, dass es sich um eine zukünftige Maßnahme handelt und je Maßnahme Ausgaben in Höhe von mindestens 200 Euro erreicht werden.

Nicht gefördert werden beispielsweise Auslandsreisen, Beschaffung von Chorkleidung, Beschaffung und Reparatur von Musikinstrumenten, Notenmaterial oder Honorare für Chorleiterinnen und Chorleiter.

Die Antragstellung sollte vor der Veranstaltung bei der Kreisverwaltung erfolgen und spätestens bis zum 31. März eines jeden Kalenderjahres an die Kreisverwaltung geschickt werden. Ein Antragsformular kann beim Kreisausschuss des Landkreises Marburg-Biedenkopf, Fachdienst Presse- und Kulturarbeit, Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg, Tel.: 06421/405-1228, E-Mail-Adresse: achenbachs@marburg-biedenkopf.de, angefordert werden. Der Antrag ist auch im Internet über die Homepage des Landkreises auf folgendem Weg zu beziehen: www.marburg-biedenkopf.de, dann Kultur und schließlich Chorwesen. Ein Finanzierungsplan, aus dem alle projektbezogenen Einnahmen und Ausgaben ersichtlich sind, ist dem Antrag beizufügen.

Die Anträge werden dann von der Verwaltung vorab geprüft, und es wird zeitnah nach Abgabeschluss von einem Gremium (Fachleute aus den jeweiligen Förderbereichen sowie aus der Verwaltung) über eine entsprechende Förderung entschieden.

Das neue Fortbildungsprogramm für Freiwillige ist ab sofort bei der Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf erhältlich. Das Programm, das die Freiwilligenagentur gemeinsam mit den örtlichen Bildungsträgern zusammengestellt hat, beinhaltet neben Altbewährten auch neue Themen wie z. B. Team-Ressourcen nutzen, bei dem es um die Zusammenarbeit im Team geht. Das Seminar "Erziehung in unterschiedlichen Kulturen" unterstützt Freiwillige, die mit Menschen aus unterschiedlichen Kulturen zusammenarbeiten, diese besser zu verstehen und auch die eigenen Wertevorstellungen zu reflektieren.

Fortbildungsprogramm für Freiwillige im ersten Halbjahr 2011

Der Kurs EDV fürs Ehrenamt vermittelt zum Beispiel Kenntnisse über das Anlegen von Mitgliederdateien, auf denen automatisch alle Ehrungen und Geburtstage berücksichtigt werden. Darüber hinaus werden auch die wichtigsten Programme wie Word, Excel und Powerpoint erläutert und angewendet.

Weitere Kurse des Programms: Fit vom Kreuz bis in die Fingerspitzen, Hören Sie einfach auf, sich zu beeilen, Hygienischer Umgang mit Lebensmitteln bei Straßen- und Vereinsfesten, Mehr Klang in der Stimme, Vorlese-Workshop, An die Quellen - Einführung im Umgang mit Archivalien, Freie Zeit - was tun? Qualifizierung zum Pflegebegleiter/in

Das Land Hessen fördert Qualifizierungsmaßnahmen für Freiwillige, so dass die Teilnahme für freiwillig Tätige nur mit geringen Gebühren verbunden ist.

Weitere Informationen: Freiwilligenagentur, Tel: 06421/ 270516, oder auf der Homepage www.freiwilligenagentur-marburg.de

Jubilare

Alters- und Ehejubilare					
OT. Wohra					
05.03.	Herrn	Friedhelm Wilmes	Marburger Weg 33	82	Jahre
07.03.	Herrn	Joachim Wahren	In der Aue 4	72	Jahre
12.03.	Frau	Linda Stenzel	Gemündener Straße 19	73	Jahre
15.03.	Herrn	Wilhelm Stehl	Am Mühlberg 3	73	Jahre
22.03.	Frau	Katharina Zöllner	Halsdorfer Straße 25	86	Jahre
27.03.	Frau	Barbara Decise	Marburger Weg 11	82	Jahre
27.03.	Frau	Anna Kräling	Gemündener Straße 9	74	Jahre
27.03.	Frau	Anna Homberger	Männerstatt 4	74	Jahre
28.03.	Frau	Anna Wege	Holderstraße 2	77	Jahre
30.03.	Herrn	Wilhelm Wege	Holderstraße 2	79	Jahre
OT. Halsdorf					
02.03.	Herrn	Andreas Klein	Gartenstraße 14	73	Jahre
03.03.	Herrn	Günter Engelmann	Hohe Straße 10	77	Jahre
06.03.	Frau	Hildegard Losekamm	Hohe Straße 7	78	Jahre
16.03.	Herrn	Heinrich Trümner	Hauptstraße 19	71	Jahre
19.03.	Frau	Laimute Lebert	Mühlbergstraße 18	82	Jahre
21.03.	Herrn	Karl-Heinz Wahren	Taspelstraße 3	78	Jahre
24.03.	Herrn	Peter Heck	Hohe Straße 17	76	Jahre
26.03.	Frau	Margarete Homberger	Hauptstraße 15	88	Jahre
OT. Langendorf					
04.03.	Herrn	Stephan Wasmuth	Wohraer Straße 10	76	Jahre
07.03.	Herrn	Heinz Papendorf	Flohweg 9	83	Jahre
20.03.	Frau	Anna Möbus	Schulstraße 17	80	Jahre
21.03.	Herrn	Kurt Schneider	In den Erlengärten 2	71	Jahre
27.03.	Frau	Marlies Möbus	Wuhlgraben 1	80	Jahre
28.03.	Frau	Jela Tripp	Rosenthaler Straße 24	71	Jahre
OT. Hertingshausen					
12.03.	Frau	Elisabeth Schleiter	Hugenottenstraße 26	82	Jahre
16.03.	Frau	Magdalene Boucsein	Hugenottenstraße 18	78	Jahre
Ehejubilare					
OT. Wohra					
17.03.	Ehel.	Katharina u. Heinrich Schmidt	Männerstatt 6, Goldene Hochzeit		
OT. Halsdorf					
14.03.	Ehel.	Gudrun u. Günter Ludwig	Kirchweg 2, Silberne Hochzeit		
29.03.	Ehel.	Ida u. Andreas Klein	Gartenstraße 14, Goldene Hochzeit		

Ihre private Kleinanzeige „Rund um Marburg“

- Alte Trachten, Trachtenteile, Trachtenfotos, Spanschachtel, Wäsche und Hausrat aus Großmutterns Zeiten von Sammler von Privat zu kaufen gesucht. Ab 18 Uhr unter 0173-3669907 oder auf Anrufbeantworter mit Rückruf und Ihrer Telefonnummerangabe unter 069- 59797358

Ihre private Kleinanzeige in Ohmblick Kirchhain, Lahnblick Fronhausen, Weimar, Grundblick, Burg-Blick, Cölbe, Wohratal für zusammen 6,00 Euro! Zahlbar im Einzugsverfahren. Tel. 06424 /964020, post@grundblick.de

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderung sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Hilfe, im Krankenhaus aus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Donnerstag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.

Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Pflegeberatung Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401. Sozialberatung Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402

E-mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Sonderabfall-Kleinmengensammlung am 15.03.2011

Die nächste Sonderabfall-Kleinmengensammlung in der Gemeinde Wohratal findet am Dienstag, den 15.03.2011 in der Zeit von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr auf dem Parkplatz beim Bürgerhaus Wohratal statt.

Eine Abgabe von Sonderabfällen außerhalb der genannten Öffnungszeiten ist nicht möglich.

Der Betrieb für Abfallwirtschaft (BefA) weist ausdrücklich darauf hin, dass die Sonderabfälle persönlich am Sammelfahrzeug abgegeben werden müssen. Es ist nicht zulässig und daher strafbar,

Abfälle unbeaufsichtigt auf öffentlichen Verkehrsflächen oder sonst allgemein zugänglich abzustellen.

Angenommen werden folgende Abfälle:

- Farben und Lacke
- Holzschutz- und Imprägnierungsmittel
- Dispersions- und Wandfarben
- Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Substanzen aller Art
- Haushaltsfette und -öle (kein Motorenöl)
- Kleber, Leime, Spachtel
- Drogerie- und Kosmetikartikel
- Fotochemikalien
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Batterien (auch Autobatterien)
- Leuchtstoffröhren
- Spraydosen
- Säuren, Beizen, Laugen
- Ölfilter, leere Ölbehälter, ölgetränkte Lappen usw.
- PCB-Kondensatoren
- Quecksilberthermometer
- quecksilberhaltige Schalterelemente

Von der Annahme ausgeschlossen sind:

- Munition
- Chemische Kampfstoffe
- Gasflaschen sowie Feuerlöscher
- Infektiöse Abfälle
- Asbest und asbesthaltige Produkte
- Altmedikamente (werden von den Apotheken kostenlos zurückgenommen)
- Altöl (Motoren- und Getriebeöl)

Nach dem Abfallgesetz ist seit dem 01.07.1987 derjenige, der gewerbsmäßig Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöle abgibt, verpflichtet, gebrauchte Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöle zurückzunehmen. Heben Sie daher den Kaufzettel auf und legen Sie ihn bei der Rückgabe des Altöls vor.

Sonderabfälle aus Haushaltungen werden kostenlos entgegengenommen. Bei Gewerbebetrieben und Dienstleistungsunternehmen kann gemäß der Abfallsatzung des Landkreises Marburg-Biedenkopf eine Gebühr erhoben werden. Gewerbebetriebe und Dienstleistungsunternehmen können das Angebot der Sonderabfall-Kleinmengensammlung nur dann in Anspruch nehmen, wenn nicht mehr als insgesamt 500 kg Sonderabfälle jährlich anfallen.



Ferienspiele Wohratal



Anmeldung zu den 16. Ferienspielen der Gemeinde Wohratal

Liebe Eltern,

Wenn Sie Ihr/e Kind/er an den Ferienspielen teilnehmen lassen wollen, füllen Sie bitte den Anmeldeabschnitt, einen für jedes Kind, aus und geben ihn spätestens zum 15. Juni 2011 in der Gemeindeverwaltung ab. Die Eltern der teilnehmenden Kinder bekommen nach der Anmeldebestätigung weitere Informationen. Ansprechpartner und Ferienspielleiter, Herr Hans-Werner Heckmann, OT. Wohra, Halsdorfer Straße 15, 35288 Wohratal, Telefon-Nr. 06453 - 254. Der Elternbeitrag beträgt für das erste Kind einer Familie 65,-- €. Für das zweite Kind einer Familie sind es 32,50 €. Ab dem dritten Kind einer Familie wird kein Elternbeitrag erhoben. Für Erziehungsberechtigte, die Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung nach den Sozialgesetzbüchern SGB II und SGB XII sowie Arbeitslosengeld I erhalten, entfallen ebenfalls die Teilnahmekosten.

Name, Vorname des Kindes: Geburtstag:

Name der Eltern: Telefon:

Adresse (Straße/Ortsteil):

Name des Hausarztes:

Mein Kind kann schwimmen: ja nein

Mein Kind darf schwimmen/baden: ja nein

Mein Kind ist gegen Tetanus geimpft: ja nein

Krankheiten und Allergien Ihres Kindes bitte auf gesondertem Blatt dieser Anmeldung beifügen.

Durch meine Unterschrift bestätige ich, dass ich die Verantwortung für mein Kind übernehme, sobald dieses das Ferienspielgelände ohne Erlaubnis verlässt.

Wohratal, den

.....
Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

Hallo Kids!!

Bist du zwischen 6 und 12 Jahre alt und hast du Lust auf zwei spannende Sommerferienwochen mit einer Menge anderer Kids? Dann bist du genau richtig bei uns! Die Gemeinde Wohratal veranstaltet in der Zeit vom 27.06. - 08.07.2011 zum sechzehnten Mal für dich und deine Freunde ihre Sommerferienspiele. Sie finden täglich von 8.30 Uhr bis 12.45 Uhr auf dem Gelände der "Hofreite" und dem alten Sportplatz in Wohra statt. Auf dem Programm stehen viele sportliche Aktivitäten sowie Spiele und Basteln. Natürlich finden die Aktivitäten bei gutem Wetter überwiegend im Freien statt. Das Thema in diesem Jahr lautet "Die große Reise um die Welt". Im Preis inbegriffen ist ein Bus-Transfer, der dich morgens und mittags holt bzw. dich auch wieder in deinen Ortsteil bringt. Natürlich darf auch ein leckeres Frühstück nicht fehlen!

Aus der Gemeindeverwaltung berichtet

Sanierung Bürgerhaus Wohratal

Sanierung Bürgerhaus Wohratal

Folgende Aufträge wurden vergeben:

Fa. Premuzic, Wohratal, Estrich- und Fliesenarbeiten Anbau Südeingang, 4.464,88 €

Fa. Wolf, Bracht, Pflasterarbeiten im Bereich Südeingang, 5.538,85 €

Fa. Heinze, Wohratal, Erneuerung Bühnenbelag, 5.360,95 €

Befristete Weiterbeschäftigung einer Auszubildenden

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, eine im Rahmen einer Umschulung beschäftigte Auszubildende nach bestandener Abschlussprüfung befristet bis zum 31.12.2011 in ein Angestelltenverhältnis nach TVöD-W zu übernehmen. Dadurch soll auch gewährleistet werden, dass sie nach ihrer Ausbildung noch die notwendige Berufserfahrung sammeln kann.

Ferienspiele 2011; Festlegung der Elternbeiträge

Der Gemeindevorstand hat den Elternbeitrag für die Ferienspiele ab dem Jahr 2011 für die Teilnahme des ersten Kindes einer Familie auf 65,00 Euro und für das zweite Kind einer Familie auf 32,50 Euro festgesetzt. Ab dem dritten Kind einer Familie wird weiterhin kein Elternbeitrag erhoben. Für Erziehungsberechtigte, die Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung nach den Sozialgesetzbüchern SGB II und SGB XII sowie Arbeitslosengeld I erhalten, entfallen ebenfalls die Teilnahmekosten.

Seniorentreffpunkte, Bustransfer

Wie bereits mitgeteilt, übernimmt der Landkreis ab dem Jahr 2011 keine Kosten mehr für den Transfer der Senioren zu den Treffpunkten.

Erfreulicherweise wurde von der Sparkasse Marburg-Biedenkopf eine Zuwendung in Höhe von 690 Euro für den Bustransfer zur Verfügung gestellt. Die VR Bank HessenLand e. G. hat weitere 500 Euro zur Verfügung gestellt, so dass die vollständigen Bustransferkosten nun für das Jahr 2011 abgedeckt sind.

Bedarfs- und Entwicklungsplan für die Feuerwehr Wohratal

Die Gemeindevertretung hat in ihrer letzten Sitzung den von der Feuerwehr in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung erstellten Bedarfs- und Entwicklungsplan für die Feuerwehr Wohratal beschlossen.

Der Plan enthält auch eine Aufstellung über die bis 2021 anstehenden Investitionen im Feuerwehrbereich. Auf die nach frühestens 25 Jahren erforderliche Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen entfallen insgesamt geschätzte 650.000 Euro. Weiterhin sind Umbauten an den Feuerwehrgerätehäusern in Halsdorf und Langendorf erforderlich, die auf rund 142.500 Euro geschätzt wurden.

Die Fahrzeugersatzbeschaffungen werden nach derzeitigem Kenntnisstand mit 30% durch das Land gefördert. Bei den erforderlichen Umbauten sind keine Förderungen möglich, es sollen aber Eigenleistungen erbracht werden.

Gewerbegebiet Halsdorf

Erfreulicherweise gibt es eine konkrete Interessensbekundung für die Errichtung eines Lebensmitteldiscounters an dem Standort Ge-

werbegebiet Halsdorf "Westlich der Austraße".

Es könnte so ein Lebensmitteldiscounter mit Vollsortiment und Backshop in einer Verkaufsflächengröße von 830 qm entstehen. Auf den Lebensmitteldiscounter würde eine Verkaufsfläche von rd. 800 qm entfallen.

Der Interessent hat bereits eine Bestandsaufnahme über den möglichen Einzugsbereich und die Kundenfrequenz für einen neuen Lebensmitteldiscounter durchgeführt und ist zu einem positiven Ergebnis gekommen.

Ein maßgeblicher Standortfaktor ist die Nähe zur Bundesstraße 3 und dem dort vorhandenen Kreisel.

Verwaltungsseits fand daher bereits im Vorfeld bezüglich der Frage über die Möglichkeit der Errichtung eines Lebensmitteldiscounters ein Vorgespräch mit der Oberen Landesplanungsbehörde des Regierungspräsidiums Gießen statt. Von dort wird die Ansiedlung eines Lebensmittelhandels in der Gemeinde Wohratal grundsätzlich unterstützt, da die Gesamtregion deutlich unterversorgt ist.

Die Gemeindevertretung hat hierzu in ihrer letzten Sitzung den folgenden Beschluss gefasst:

1. Die Gemeindevertretung Wohratal begrüßt die Ansiedlung eines Lebensmitteldiscounters im in der Ausweisung befindlichen Gewerbegebiet Halsdorf.

2. Die Bauleitplanung mit der Ausweisung eines entsprechenden Sondergebietes und der Flächennutzungsplan sind entsprechend anzupassen.

3. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, zur Durchführung der erforderlichen Erschließungsmaßnahmen (Abbiegespur, Erschließungsstraße, Wasser- und Abwasserentsorgung und Ausgleichsmaßnahme) detaillierte Angebote von möglichen Erschließungsträgern einzuholen und der Gemeindevertretung hieraus eine konkrete Beschlussempfehlung zur Verwirklichung der Erschließung vorzulegen.

Ein wesentlicher Knackpunkt wird es nun sein, die Erschließung (Straßen, Abbiegespur, Kanal und Wasser) möglichst kostengünstig durchzuführen, um so einen wettbewerbsfähigen Verkaufspreis zu finden.

Von diesem ist die tatsächliche Ansiedlung im Wesentlichen abhängig. Insofern sind die in den nächsten Wochen anstehenden Gesprächsergebnisse mit möglichen Investoren maßgeblich.

Eine Finanzierung der Maßnahme mit Haushaltsmitteln der Gemeinde Wohratal scheidet zum gegenwärtigen Zeitpunkt aus, da es aufgrund der defizitären Haushaltslage eine Neuverschuldungsgrenze bei den Kreditneuaufnahmen gibt. Diese liegt in unserer Gemeinde im Haushaltsjahr 2011 bei rund 200.000 Euro.

*Gerne beantworte ich Ihnen weitere Fragen zu den o.g. Themen.
Ihr Bürgermeister Peter Hartmann*

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer Tel.: 06421/68513 -11 Frau Domnick, Herr Lüke; -13 Herr Wolff -14 Frau Knieß und -15 Frau Hering. Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Hilfen zur Arbeitsvermittlung

Beratung und Unterstützung zur beruflichen Eingliederung von arbeitsuchenden Menschen mit Behinderungen
Tel.: 06421/6851314 Frau Knieß; 06421/ 614270 Frau Alberti und 06421/9994354 oder 0160/97787705 Dirk Eberlein
Beratung in Biedenkopf ist möglich, Kontakt: Herr Schnarre 0175/5544298

Schüler

Beratung und Begleitung von Schülern mit Behinderung im Übergang Schule und Beruf.Kontakt: Frau Knieß 06421/6851314

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.



Freiwillige Feuerwehr Wohra



Wir sind immer für Sie da – 365 Tage im Jahr – 24 Stunden am Tag!

Unsere Aufgaben:

- Brandbekämpfung
- Technische Hilfeleistung
- Gefahrguteinsätze
- Personensuche
- Vorbeugender Brandschutz
- Unwetter / Sturmeneinsätze
- Brandsicherheitsdienste
- und vieles mehr....

Ein breites und abwechslungsreiches Spektrum, das einen hohen Ausbildungsstand und großes Engagement erfordert. Dies erreichen wir z.B. durch ständige Aus- und Weiterbildung auf Orts-, Kreis- und Landesebene – *ehrenamtlich und unentgeltlich!*

Aber auch Teamgeist, Miteinander und Kameradschaft sind gefragt! Deshalb hat die Feuerwehr Ihren festen Platz im gesellschaftlichen Leben und ist an vielen Aktivitäten im Ort beteiligt.

Leider ist dieses ehrenamtliche Engagement nicht mehr selbstverständlich. Feuerwehren sind „Dienstleistungsbetriebe“, die bei Wasser im Keller oder dem abgedeckten Dach sofort helfen müssen, ansonsten aber ein Kostenfaktor mit Einsparungspotenzial sind. Doch Feuerwehr ist mehr! Die Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis leisten rund 1.800 Einsätze pro Jahr – denken Sie allein an die großen Unwettereinsätze der vergangenen Jahre!

Hier brauchen wir IHRE Unterstützung:

Werden auch Sie aktiv, übernehmen Sie Verantwortung für sich und Ihre Mitbürger, helfen Sie anderen aus einer Notlage, unterstützen Sie aktiv Ihre Freiwillige Feuerwehr – denn nur gemeinsam, mit vielen helfenden Händen, sind diese Aufgaben zu bewältigen!

Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Bitte Termin vormerken:

Infoveranstaltung der FFw Wohra am 12. März 2011 um 13⁰⁰ Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

Ansprechpartner:



Mario Homberger
Wehrführer
0170 / 4744693



Stefan Wicker
Stellv. Wehrführer
0174 / 3865448



Martin Denzel
Gemeindebrandinspektor
0170 / 9860812

Veranstaltungs **kalender**

Fr 4.3.

Wohra: 14.11-17.00, Senioren-Treffpunkt, "Fosenocht em Wohratal", Gemeinde Wohratal Bürgerhaus Wohratal

4.3. - 6.3.

Wohra: Fasching in Wohratal, TSV Wohratal, Bürgerhaus Wohratal



PHOTOGRAPHIE

Ob Familie, Kinder, Portraits, Hochzeit
Pass oder Bewerbung...

...hier sind Sie an der richtigen Adresse!



Daniela Liepelt
06422 - 89 76 52
www.zwielicht-photo.de

Sa 12.3.

Langendorf: 19:00, Schlachteessen, MGV Langendorf Dorfscheune Langendorf

Hertingshausen: 19:30, Jahreshauptversammlung, Schützenverein Hertingshausen, Schützenhaus Hertingshausen

Sa 19.3.

Hertingshausen: 20.00, Jahreshauptversammlung, FFw Wohratal, Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen

Wohra: 18:30, Jahreshauptversammlung, Schützenverein Halsdorf, Schießstand, Bürgerhaus Wohratal

Sa 26.3.

Wohra: 19:00, Jahreshauptversammlung, Angelsport- und Freizeitverein "Heimbachtal", Hofreite Wohra

So 27.3.

Kommunalwahl 2011

Karneval des Senioren-Treffpunktes Wohratal

Erstmals findet in diesem Jahr ein Seniorenkarneval des Treffpunktes Wohratal statt. Die Besucher erwartet eine fröhliche Karnevalsfeier mit einem bunten Programm am

Freitag, dem 04. März 2011 in der Zeit von 14.11 Uhr bis 17.00 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses.

Anmeldungen bitte bei:

Ortsteil Wohra: Herr Gerhard Knöpfel, Tel. 0 1520 1535 078

Ortsteil Halsdorf: Frau Gabi Scheufler, Tel. 06425 - 2620

Ortsteil Langendorf: Frau Marita Straube-Schneider,
Tel. 06453 - 7543

Ortsteil Hertingshausen: Frau Anna Linker, Tel. 06453 - 7159

Abfahrt an den Bushaltestellen:

13:25 Uhr Ortsteil Hertingshausen

13:35 Uhr Ortsteil Langendorf

13:40 Uhr Ortsteil Wohra - alle Haltestellen

13:45 Uhr Halt zum Aussteigen am Bürgerhaus Wohratal

13:50 Uhr Ortsteil Halsdorf

Besuch- und Begleitdienst

Herzliche Einladung zum nächsten Begegnungs Café am Dienstag, 22. März 2011, ab 15.00 Uhr, im Bürgerhaus Wohratal.

Verbringen Sie ein paar gesellige Stunden bei Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen, zum Treffen und Kennenlernen oder haben Sie Lust auf eine Runde Bingo? Lassen Sie sich überraschen.

Wir holen Sie ab und bringen Sie nach Hause - sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben.

Sagen Sie dann bitte Bescheid bei: Frau Ines Dicken, Tel. 06453 645421 oder Frau Brigitte Pandikow Tel. 06425 80091.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Grundschulbetreuung während den Oster- und Sommerferien

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

die Gemeinde Wohratal und der Landkreis Marburg-Biedenkopf mit den Grundschulen in Wohra und Halsdorf bieten in diesem Jahr wieder eine Betreuung für Grundschulkinder während den Osterferien und während den Sommerferien in Ergänzung zu den Ferienspielen an.

Die Betreuung während den Osterferien findet in der Zeit von Dienstag, 26.04.2011 bis Freitag, 29.04.2011 (2. Ferienwoche) in der Grundschule in Wohra statt.

Die Betreuung während den Sommerferien findet in der Zeit von Montag, 18.07.2011 bis Freitag, 29.07.2011 (4. und 5. Ferienwoche) in der Grundschule der Mittelpunktschule Wohratal in Halsdorf statt.

Das Ferienbetreuungsangebot beginnt täglich um 7.00 Uhr und endet um spätestens 16.30 Uhr.

Der Beitrag beträgt pro Woche bei einer Betreuung bis 15.00 Uhr 40,00 Euro und bei einer Betreuung bis 16.30 Uhr 50,00 Euro zuzüglich 15,00 Euro Essensgeld.

Die Angebote richten sich an Grundschulkinder beider Grundschulen in Wohra und Halsdorf.

Ein Betreuungsangebot kommt zustande, wenn mindesten 8 Anmeldungen vorliegen.

Anmeldeformulare und weitere Auskünfte erhalten Sie bei dem Betreuersteam Ihrer Grundschulen sowie in der Gemeindeverwaltung Wohratal:

Grundschule Wohra, Frau Tamara Dautfest, Telefon 06453 7461
Grundschule Halsdorf, Frau Daniela Groß, Telefon 06425 921011
Gemeindeverwaltung, Frau Ines Dicken, Telefon 06453 6454-21.

Über zahlreiche Anmeldungen würden wir uns sehr freuen.

Kirchengemeinde Halsdorf im März

Freitag, 4. März, 19.00 Uhr: Gottesdienst zum Weltgebetstag in Hatzbach, zusammen mit dem evangelischen Kirchspiel Josbach und dem katholischen Kirchspiel Emsdorf. Der Bus fährt um 18.30 Uhr am Treffpunkt in Halsdorf ab.

Sonntag, 6. März, 10.00 Uhr: Gottesdienst.

Sonntag, 13. März, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl.

14.-18. März: Abgabe von Kleiderspenden, Schuhen und Haushaltswäsche für das Spangenberg-Sozial-Werk am ev. Gemeindehaus.

Sonntag, 20. März, 10.00 Uhr: Gottesdienst.

Sonntag, 20. März, 18.00 Uhr: GoSpecial-Gottesdienst im Bürgerhaus in Langenstein zum Thema "Umgang mit Ängsten".

Samstag, 26. März, 15.30 Uhr: Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus für Kinder von 3 Jahren bis zu den Vorkonfirmanden.

Sonntag, 27. März, 18.00 Uhr: Gottesdienst mit Bischof Prof. Dr. Martin Hein in der ev. Kirche in Rauschenberg mit anschließendem Empfang in der evangelischen Kindertagesstätte. In Halsdorf treffen wir uns zur gemeinsamen Abfahrt mit PKWs am Treffpunkt um 17.15 Uhr.

Freitag, 1. April, 14.30 Uhr: Gemeindenachmittag im ev. Gemeindehaus. Damit wir die ungefähre Anzahl an Gästen wissen, melden Sie sich doch bitte vorher im Pfarramt (Tel.: 1261) oder bei Ihren Kirchenvorstehern an, ebenso wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit brauchen sollten.

Sonntag, 3. April, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe von Paul Aschermann.

Mittwoch, 6. April, 10.00 Uhr: Gemeindeabend mit Pfarrer Dr. Thorsten Dietz aus Marburg zum Thema "Leben zwischen Angst und Vertrauen".

Gemeinde **ticker**

Ihr Platz für
Kurzmeldungen

Sirenen- und FAE-Funktionskontrolle

Die nächste Sirenenfunktionskontrolle findet am Freitag, 25. März 2011, 18.00 Uhr, statt.

Abholung wieder verwendbarer Güter in Wohratal Praxis GmbH

Die nächsten Abholungen von wieder verwendbaren Gütern wie: Möbel, Elektrogeräte, Hausrat und Spielzeug, finden am Donnerstag, 03.03.2011, Donnerstag, 17.03.2011 und Mittwoch, 30.03.2011 statt.

Unter der Servicenummer 06421 87333-0 sollten die Abholungen möglichst frühzeitig, ca. zwei Wochen vor dem genannten Termin, angemeldet werden.

Unter dieser Servicenummer können auch nähere Einzelheiten, insbesondere darüber, welche Güter abgeholt werden können, erfragt werden. Die Abholungen wieder verwendbarer Güter erfolgen kostenlos.

Hinweis - Altglas- und Dosencontainer !!!

In letzter Zeit gehen vermehrt Beschwerden bei der Gemeindeverwaltung ein, dass die Entsorgung von Altglas und Dosen öfters in den Abendstunden und auch an Sonntagen erfolgt. Im Interesse der Anlieger möchten wir darauf hinweisen, dass die Entsorgung von Altglas und Dosen in der Zeit von Montag bis Samstag zwischen 07.00 Uhr und 20.00 Uhr vorzunehmen ist.

Annahme von Ast- und Baumschnitt am 12.03.2011

Am Samstag, den 12.03.2011 wird auf der Kläranlage Halsdorf von 10.00 bis 12.00 Uhr wieder Ast- und Baumschnitt (maximale Länge 3 m, maxima-

Evangelische Kirchengemeinden Wohratal-Wohra, Langendorf und Hertingshausen

Gottesdienste

Tag	Wohra	Langendorf	Hertingshausen	Gottesdienstleitung	Kollekte
Estomihi 13. März	10:30h		9:15h	Klinzing	
Invokavit 13. März		10:30h Familien- und Jugendgottesdienst	Sa, 19:00h	Klinzing	
Reminiszenz 20. März	10:30h	Sa, 19:00h	9:15h	Klinzing	
Okuli 27. März	10:30h	9:15h	Sa, 19:00h	Klinzing	
Lätare 3. April	10:30h	Sa, 19:00h	9:15h	Klinzing	

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am Freitag, 4. März, um 19:00 Uhr im Pfarrhaus mit anschließendem Beisammensein mit landestypischen Speisen und Getränken. Gastland ist in diesem Jahr Chile.

Passionsandachten

Wohra: Aschermittwoch, 9. März, 19:00 Uhr, Michaeliskirche

Mittwoch, 23. März, 19:00 Uhr, Michaeliskirche Mittwoch, 6. April, 19:00 Uhr, Michaeliskirche In Langendorf und Hertingshausen jeweils am Samstag um 19:00 Uhr, wenn am Sonntag kein Gottesdienst stattfindet in der Kirche.

Bibelabend am 31. März um 20:00 Uhr im Pfarrhaus: Der Epheserbrief

ler Durchmesser 30 cm) angenommen.

Die Gebühren betragen 2,00 € für PKW-/Kombikofferraum, bei größeren Mengen 5,00 € pro cbm.

Diesen Termin finden Sie auch auf der Rückseite Ihres Müllabfuhrkalenders.

Senioren-gymnastikgruppe TSV Wohratal

Wir, die Seniorengymnastikgruppe des TSV Wohratal, suchen noch aktive Frauen und Männer zum gemeinsamen Turnen und zur Geselligkeit.

Jeden Mittwochnachmittag treffen wir uns von 15.00 - 16.30 Uhr in der Turnhalle der Mittelpunktsschule Wohratal.

Eine Schnupperstunde ist je-

derzeit möglich.

Bei Interesse oder näheren Infos bitte melden bei Erika Jablonski unter 06425-761.

Jagdgenossenschaft Halsdorf

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Halsdorf

findet am **Samstag, 9. April 2011,**
im **Gasthaus Seibert** statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Bericht des Jagdvorstehers
 4. Bericht des Schriftführers
 5. Bericht des Kassierers
 6. Bericht der Kassenprüfer
 7. Entlastung des Vorstandes
 8. Planungen für das Jahr 2011
 9. Verschiedenes
- Die Versammlung beginnt um 20.00 Uhr.

Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen!

Der Vorstand.

Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal

Der Vorstand des Angelsport- und Freizeitvereins Heimbachtal lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den 26.03.2011 in die Hofreite Wohra ein. Beginn ist um 19.30 Uhr!

Anträge, die an diesem Tag behandelt werden sollen, können bis zum 19.03.2011 beim 1. Vorsitzenden Heinrich Dehmel abgegeben werden. Neben den üblichen Tagespunkten, wie die einzelnen Berichte der Vorstandsmitglieder, wird es im Anschluß wieder einen kleinen Rückblick der Angelsaison in Form eines DVD-Filmes geben. gez. Der Vorstand

MARKTPLATZ Eintrag!

Ihre gewerbliche Kleinanzeige

Ab 10,- Euro: Tel. 06424/964020, grund@mabi.de

Redaktionschluss: der 20. des Vormonats

Obst & Gemüse Knöppel

06427/1317



Jeden Freitag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Verkauf von Obst, Gemüse und Pflanzen
in unserer kleinen Markthalle (alte Molkerei Wohratal-Wohra)

Nähservice

Hiltrud Möbus

Alte Straße 16
35282 Rauschenberg-Ernsthausen
Tel. 06425 - 2899
Fax: 06425 - 821730
eMail: Hiltrud.Moebus@gmx.de

Heilpraktikerschule Wegwarte

Bachblüten-Seminar 19./20.3., 9./10.4. und 29.5.2011

Anmeldungen bei S. Mai Tel. 06422-938897, I. Lange-

Methfessel 06422-938844 oder

www.heilpraktikerschule-wegwarte.de

Beilagen 1000x auffallen

Wir Im Wohratal 06424/964020
post@grundblick.de

SCHNÄPPCHEN BLÜHEN!!!

NATURMÖBEL ... der Trend

UNSERE AKTION
für März 2011:
Sonderverkauf zur
Lagerräumung.
Teilweise bis 40%*

Fenster auf und tief durchatmen-
der Frühling hält Einzug. Damit er auch
bei Ihnen zuhause einzieht, sollten Sie
unsere Frühlingsschnäppchen nutzen,
denn wir machen Frühjahrsputz und
schaffen Platz in Lager und Ausstellung.
Da blühen Ihnen viele Schnäppchen
für alle Wohnbereiche!

LEBENSRAUM NATURMÖBEL UND MEHR
Alte Kasseler Straße 43 · 35039 Marburg · www.naturmoebel-marburg.de
Tel.: (0 64 21) 68 61 90 · Fax: (0 64 21) 68 61 98
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–18.00 Uhr und Sa. 10.00–15.00 Uhr

AUCH IN DER GASTRONOMIE TOP! Wir sind Ihnen auch bei vielen Planungs- und Ausstattungsarbeiten
für Hotels, Pensionen, Gaststätten, Cafés oder Bistro-Einrichtungen
behilflich. So erhalten Ihre Gäste Ambiente rundum von A-Z.

LEBENSRAUM
Massive
MÖBEL
und mehr
St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH

* außer auf bereits reduzierte Ware.